

SAKRET Silica Spritzmörtel SSM 2P



Hydraulisch erhärtender, zementärer, mit Silica vergüteter Werk trockenmörtel.



- DIN EN 14487/DIN 18551
- DIN EN 206/DIN 1045
- Festigkeitsklassen C25/30 und C30/37



Anwendung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Für innen und außen • Für Wand und Decke 	
Eignung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellungsgemisch für die Herstellung von Spritzmörtel/-beton zur Betoninstandsetzung. • Für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren. • Verstärkungsmaßnahmen an Beton und Stahlbeton. • Tunnelbau • Baugrubensicherung und Hangverfestigung. 	
Eigenschaften		
	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhter Widerstand gegen Betonkorrosion durch chemischen Angriff • Sehr dichtes Gefüge • Hoher Frost-/Tausalz widerstand • Sehr hoher Wassereindringwiderstand • Geringer Rückprall 	
Materialbasis		
	<ul style="list-style-type: none"> • Zement DIN EN 197 • Gesteinskörnung DIN EN 12620 • Microsilica 	
Technische Daten Allgemein		
	Festbetonrohddichte	ca. 2,2 kg/dm ³
	Körnung	< 2 mm
	Schwindmaß 90d	< 0,8 mm/m
	Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C
	Wasserbedarf	ca. 0,1 l/kg
	Wassereindringtiefe	< 30 mm
	Materialverbrauch	ca. 2,2 kg/m ² /mm ohne Rückprall
	Schichtdicke	6–20 mm

SAKRET Silica Spritzmörtel SSM 2P

Hydraulisch erhärtender, zementärer, mit Silica vergüteter Werk trockenmörtel.



	Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1	A1 (nicht brennbar)
	Feuchtigkeitsklasse	WO, WF, WA, WS
Technische Daten C25/30		
	Betonkorrosion durch chem. Angriff	XA1
	Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1
	Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4
Technische Daten C30/37		
	Betonkorrosion durch chem. Angriff	XA1
	Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1, XF2
	Bewehrungskorrosion durch Chloride	XD1
	Bewehrungskorrosion durch Chloride Meerwasser	XS1
	Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4
Untergrundvorbereitung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Staub, lose Teile, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel vom Untergrund entfernen • Der Untergrund ist mit geeigneten Verfahren, z. B. Sandstrahlen mit SAKRESIV, so abzutragen, dass grobe Gesteinskörner erhaben sichtbar sind • Mindestens 24 Stunden vor dem Spritzbetonauftrag ist der Untergrund vorzunässen. • Vor Spritzbetonauftrag muss die Betonunterlage mattfeucht sein. • Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein, bei Betoninstandsetzungsarbeiten Haftzugfestigkeit > 1,5 N/mm² 	
Verarbeitung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Für pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren • Geeignet für alle Trockenspritzmaschinen wie z. B. Aliva, Meynadier, Mader, Clever u. a. • Die Angaben des Maschinenherstellers bezüglich Luft-, Wasser- und Stromversorgung sind zu beachten • Um optimale Spritzergebnisse zu erzielen (geringer Rückprall, hohe Verdichtung) muss mit einem Düsenabstand von ca. 1 Meter und einem Spritzwinkel von 90 Grad gearbeitet werden • Spritzmörtel nur als zweite Lage glätten oder abreiben • Folgende Regelwerke sind bei der Ausführung von Spritzbetonarbeiten zu beachten: <ul style="list-style-type: none"> – DIN EN 14487/DIN 18551 – Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Dt. Ausschuss für Stahlbeton – ATV DIN 18349, Betonerhaltungsarbeiten – ATV DIN 18314, Spritzbetonarbeiten • Die Menge des Rückpralls ist unter anderem vom Untergrund, Spritzwinkel, Spritzabstand und der Spritztechnik abhängig 	

SAKRET Silica Spritzmörtel SSM 2P



Hydraulisch erhärtender, zementärer, mit Silica vergüteter Werk trockenmörtel.

Nachbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Der frische und erhärtende Spritzbeton ist vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und Schlagregen zu schützen. • Geeignet sind Abhängen mit Folie, feuchte Jutesäcke oder Besprühen mit Wasser • Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Verordnungen, wie z. B. Nachbehandlungsrichtlinie des Deutschen Betonverein, RiLi SIB und ZTV-Ing
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken • Angebrochene Gebinde sofort verschließen
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Nicht angebrochene Gebinde 12 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP1 • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. • Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann
Prüfzeugnis / Zulassung	<ul style="list-style-type: none"> • Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Silica Spritzmörtel SSM 2P					
Optik / Farbe	Materialverbrauch				EAN / GTIN
grau	siehe Technische Daten	C25/30	30 kg Sack	42 Stück auf Palette	4005813651988
grau	siehe Technische Daten	C25/30	1 t lose	10 t im Silo	4005813651995
grau	siehe Technische Daten	C30/37	30 kg Sack	42 Stück auf Palette	4005813651971
grau	siehe Technischen Daten	C30/37	1 t lose	10 t im Silo	4005813652046